

# Modulbau 2019

4. Jahrestagung  
25./26. März 2019 in Frankfurt/M.

€ 495,- ANSTATT € 695,-  
FÜR BAUAUFTRAGGEBER &  
ARCHITEKTEN BEI ANMELDUNG  
BIS 29. JANUAR 2019

## HIGHLIGHTS

**Modulbau live!**  
Verschiedene Besichtigungen  
zur Auswahl

**Fachvorträge  
& Networking**

**Exklusive  
Fachausstellung  
mit Table-Talks**

## Chancen für die industrielle Fertigung von Gebäuden in modularer Bauweise

- > **Architektur und gestalterische Möglichkeiten** für individuelles modulares Bauen
- > **Wirtschaftlichkeit** der Bauweisen und Vorteile
- > **Effektive Ausschreibung** von modularen Gebäuden mit industrieller Fertigung
- > **Potenziale im Wohnungsbau** mit serieller Fertigung
- > **Fokus: Kommunales Bauen** mit Modulen

**Modulare Praxis! Schulen, Kitas, Geschosswohnungsbau, Labore, Büros, Krankenhäuser, Studentenwohnheime**

**#modulbau2019**

**Ihre Referenten:** Jörg Bauer, Bauer Holzbausysteme GmbH & Co. KG | **Professorin Ruth Berkold**, Yes Architecture | **Raphael Bruns**, Bolle System- und Modulbau GmbH | **Jens Dassow**, KLEUSBERG GmbH & Co. KG | **Bernd Gossmann**, gmp - Architekten von Gerkan, Marg und Partner | **Bernd Gottenhümer**, Nickl + Partner AG | **Professor Ulrich Hahn**, Hahn Helten + Assoziierte Architekten | **Mike Herud**, SCOPE Architekten | **Simon Hirschfeld**, ADK Modulraum GmbH | **Professor Linus Hofrichter**, sander.hofrichter architekten GmbH | **Dr. Rainer Kohlhammer**, LUTZ | ABEL Rechtsanwalts GmbH | **Axel Koschany**, Koschany + Zimmer Architekten GmbH | **Alexander Krag**, Merck KGaA | **Thomas Kruppa**, FAT ARCHITECTS SARL | **Michael Lauer**, ALHO Systembau GmbH | **Jon Prengel**, raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung mbH | **Erik Schäfer**, SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT | **Stefan Schafmeister**, Exyte Central Europe GmbH | **Andreas Spieß**, Bezirksamt Tempelhof/Schöneberg, Berlin | **Thomas Wehrle**, ERNE AG Holzbau

**Fachliche Leitung:** Tim Westphal, freier Journalist für modulares Bauen

**PLATIN-  
PARTNER**

**ADK** Modulraum  
DIE NEUE ART DES BAUENS

**Blumer  
Lehmann**  
Holzbau | Engineering

**cadolto**

**KLEUSBERG**   
Wir geben Zukunft Raum.

**ALHO**  
MODULARE GEBÄUDE

**BOLLE.** 

**ERNE**  
wir bauen vorwärts

**VARIAHOME**  
Bauer Holzbausysteme

# DAS PROGRAMM

Moderation: **Tim Westphal**, freier Journalist, München

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

am 25. und 26. März 2019 findet die 4. Jahrestagung Modulbau 2019 in Frankfurt/M. statt. Jedes Jahr treffen sich Bauherren, Architekten und Fachplaner an einem anderen Ort, um aktuelle Modulgebäude zu besichtigen.

Die Jahrestagung gliedert sich in zwei Bereiche: Im großen Hörsaal der Frankfurt School of Finance & Management berichten fachlich versierte Bauherren und Architekten über das modulare Bauen anhand konkreter Praxisbeispiele. Der Großteil der Gebäudefertigung findet aber in den Fertigungshallen der Modulbauanbieter statt. Aus diesem Grund kann sich der Besucher im Foyer der Frankfurt School dieses Insiderwissen aneignen. In Form von Table-Talks informieren hier die Modulbauer in den Pausen zu verschiedenen Schwerpunkten und Gebäudetypen.

Mehr als 180 Teilnehmer waren auf der 3. Jahrestagung Modulbau 2018 in Köln. Seien Sie 2019 doch auch dabei. Ich freue mich schon jetzt auf Ihr Kommen! - Herzliche Grüße,



*Sabine Widmann*

Ihre Sabine Widmann  
Konferenz-Managerin

## ERSTER KONFERENZTAG: MONTAG, 25. MÄRZ 2019

**9.15** Begrüßung durch Management Forum Starnberg und Tim Westphal

**9.30** **Das industrielle Bauen und seine Facetten | Vorteile, Unterschiede, Potenziale für Modulbau und Elementbau**  
**Professorin Ruth Berkold**, Architektin BDA, Yes Architecture, München

**10.00** **moving matters – Die Ästhetik des Modularen | Zwei Bauten für die SAP SE in Walldorf**  
**Mike Herud**, Architekt, SCOPE Architekten, Stuttgart

**10.45** Kommunikations- und Kaffeepause

**11.15** **Ausland | Planung, Logistik und Transport modularen Laborgebäudes nach China**  
**Stefan Schafmeister**, Project Manager BeiGene KUBio Life Sciences & Chemicals, Exyte Central Europe GmbH, Stuttgart

**12.00** **Wohnungsbau | Gratwanderung zwischen Tristesse in Serie und Haute Couture vom Band**  
**Axel Koschany**, Architekt BDA/ Geschäftsführender Gesellschafter, Koschany + Zimmer Architekten GmbH, Essen

**12.45** Gemeinsame Mittagspause

**13.15** Start der Table-Talks

**Kommunaler Geschosswohnungsbau in Stahlrahmenmodulbauweise | Wohngebäude der Wohnungsbaugesellschaft Leverkusen**

**Michael Lauer**, Architekt, ALHO Systembau GmbH, Friesenhagen  
oder

**Schulen und KITAs | Neue industrielle Fertigungsprozesse im Holzmodulbau**

**Thomas Wehrle**, Bereichsleiter Spezialbau,  
ERNE AG Holzbau, Laufenburg/ Schweiz

**14.15** **Kommunales Bauen | Herangehensweise einer Kommune an die Modulbauweise**

**Andreas Spieß**, Facility Management, Bezirksamt Tempelhof/ Schöneberg, Berlin

**14.45** **Schule | Entwurfsplanung und Baubegleitung Gymnasium Adorno, Westend-Frankfurt/M.**

**Bernd Gossmann**, Dipl.-Ing. Architekt, gmp – Architekten von Gerkan, Marg und Partner, Berlin

**15.30** Kommunikations- und Kaffeepause

**15.45** Start der Table-Talks

**Geschosswohnungsbau in Holzmodulbauweise | Das Sofortprogramm Wohnungsbau in München**  
**Jörg Bauer**, Geschäftsführer, Variahome Bauer Holzbausysteme GmbH & Co. KG, Neusäß

oder

**Entscheidung Modul- oder Elementbau | Unterschiede, technische Details, Vor- und Nachteile**

**Raphael Bruns**, Dipl.-Ing. Architekt und Prokurist, Bolle System- und Modulbau GmbH, Telgte

**16.15** **Kombination von Modulbau- und Elementbauweise | Gebäude der Merck KGaA**

**Alexander Krag**, Engineer Merck Real Estate Site & Production, Merck KGaA, Darmstadt

**17.00** **Podiumsdiskussion** in offener Runde mit den Referenten und Teilnehmern

Moderation **Tim Westphal**

**17.30** Get-Together

Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten, Teilnehmern und Ausstellern – eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking.

## 18.00 Start der Table-Talks

**Mieten oder kaufen** | Das modulare Bürogebäude der Firma Samson Aktiengesellschaft, Frankfurt/M.  
Jens Dassow, Projektleiter Moduline, KLEUSBERG GmbH & Co. KG, Wissen  
oder

**Digitalisierung und BIM** | Planung Merck Zentrale, Darmstadt, und Bürogebäude SAP, Walldorf  
Simon Hirschfeld, Projektleiter BIM, ADK Modulraum GmbH, Neresheim

## ZWEITER KONFERENZTAG: DIENSTAG, 26. MÄRZ 2019

8.45 **Brandschutz und Statik im Modulgebäude** | Erweiterung der Notaufnahme im Klinikum Augsburg  
Bernd Gottenhümer, Geschäftsleitung, Nickl & Partner Architekten AG, München

9.30 **Aufstockung** | Architektur und Zusammenarbeit mit dem Modulbauer beim Projekt Katholisches Krankenhaus Mainz  
Professor Linus Hofrichter, Architekt BDA/Geschäftsführer, san-der.hofrichter architekten GmbH, Ludwigshafen

10.15 Kommunikations- und Kaffeepause

10.45 **Architektur und Design** | Die Entwurfsplanung für das Verwaltungsgebäude der Forschungseinrichtung Jülich  
Professor Ulrich Hahn, Geschäftsführer, Hahn Helten + Assoziierte Architekten, Aachen

11.30 **Kombination von Modulbau und Freeform-Bauweise** | Der Informationspavillon im Innovationspark Zürich  
Thomas Kruppa, Architekt, FAT Architects S.à r.l., Grevenmacher-Luxemburg

12.00 Gemeinsame Mittagspause

## 13.15 Nachmittagsprogramm

**Informationen:** Die Teilnehmer können sich für eine der drei Besichtigungen entscheiden oder den Vortrag hören. Die Teilnahme an den Besichtigungen ist begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre Wunschbesichtigung bekannt.

13.15 **Vortrag** | Zielgerichtete Ausschreibung für modulare Gebäude – öffentlich und privat  
Dr. Rainer Kohlhammer, Rechtsanwalt und Partner, LUTZ | ABEL Rechtsanwalts GmbH, München

## Informationen zu den Besichtigungen:



13.15 Abfahrt zur **Besichtigung 1**  
Gymnasium Frankfurt-Nord Westhausen  
mit Jon Prengel, Architekt BDA, raumwerk architekten, Frankfurt/M.



13.15 Abfahrt zur **Besichtigung 2**  
Temporäres Bürogebäude der Samson Aktiengesellschaft, Frankfurt/M.  
mit Erik Schäfer, Projekte Corporate Real Estate Management, SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT, Frankfurt/M.



11.15 Abfahrt zur **Besichtigung 3\***  
Produktionshallen für modulares Bauen der ALHO Systembau GmbH  
mit Tim Westphal

\*Mitarbeiter von Anbietern für modulare Bausysteme, Modul- und Containerbau sind von dieser Besichtigung ausgeschlossen.

15.45 Zurück im Hotel und Ende der Veranstaltung



## FACHLICHE LEITUNG



**Tim Westphal**, Dipl.-Ing. Architektur, arbeitete für verschiedene Architekturbüros, ehe er dreizehn Jahre unter anderem als Fachredakteur bei der Fachzeitschrift DETAIL/ München tätig war. Er verantwortete den Redaktionszweig Architekten- und Produktinformation von DETAIL sowie den Bereich Corporate Publishing. Tim Westphal ist Herausgeber verschiedener Fachbücher, Fachaufsätze und Veröffentlichungen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen im baukonstruktiven Feld, u. a. den zentralen Planungs- und Bauaufgaben des Modulbaus, der Architektur, Vorfertigung und des einfachen Bauens.

## IHRE REFERENTEN



**Jörg Bauer** ist Kaufmann, gründete 2004 die Bauer Holzbausysteme GmbH und spezialisierte sich auf industriell gefertigte Gebäude im Geschosswohnungsbau in Holzmodulbauweise. Jörg Bauer ist seit 2017 Bundesvorsitzender des Bundesverbandes Bausysteme und leistet deutschlandweit Überzeugungsarbeit für das modulare, schnelle und termnsichere Bauen.



**Professorin Ruth Berkold** lehrt an der Hochschule München für computerintegriertes Entwerfen. Zudem nimmt sie Gastprofessuren an der NTNU Norwegen und am CCNY in New York wahr. Ihr in München und New York basiertes Büro YES Architecture arbeitet an verschiedensten Projekten im Bereich Architektur und Städtebau. Zuvor arbeitete sie u. a. für Behnisch und Partner, Stuttgart, Prof. Eisele und Fritz, Darmstadt und für Bernard Tschumi, Ennead und Asymptote in New York. 2017 war sie Präsidentin der Produkt Design Jury der Cannes Lions Awards, in 2018 auch beim D&AD.



**Raphael Bruns** ist Prokurist und zugleich Vertriebsleiter bei der Bolle System- und Modulbau GmbH. Er erstellt u. a. die Angebote für den Modulbauer und betreut die Bauherren der Projekte. Raphael Bruns studierte Architektur an der Universität Münster.



**Jens Dassow** leitet seit zwei Jahren die Abteilung ModuLine der KLEUSBERG GmbH & Co. KG und berät Unternehmen zu mobilen Mietlösungen für Schulen, Kitas und Büros in Modulbauweise. Zuvor war Jens Dassow als Gebietsvertreter und Key Account Manager für die Wer liefert was? GmbH tätig.



**Bernd Gossmann**, Dipl.-Ing. Architekt, ist seit 2010 assoziiertes Partner im Büro von Gerkan, Marg und Partner. Er leitet unter anderem die Projekte Martin-Luther-Schule in Rimbach, das Jakob-Kaiser-Haus in Berlin, das Bürogebäude Allianz Taunusanlage in Frankfurt am Main sowie das Projekt Städtische Bühnen, ebenfalls in Frankfurt am Main.



**Bernd Gottenhümer**, Dipl.-Ing. Architekt, studierte Architektur an der Technischen Universität München und begann 1991 in München seine berufliche Laufbahn. Seit 2002 ist er tätig im Büro Nickl & Partner Architekten AG, zunächst als Projekt- und Teamleiter, inzwischen als Geschäftsleiter mit Schwerpunkt Gesundheitsbau. Nach einer Vielzahl komplexer Krankenhaus- und Klinikprojekten

im In- und Ausland, beispielsweise die Modernisierung und Erweiterung des Universitätsklinikums Frankfurt, betreute er zuletzt auch den Neubau eines Ausweichgebäudes am Klinikum Augsburg in Modulbauweise.



**Professor Ulrich Hahn**, Dipl. Architekt, gründete 1992 gemeinsam mit Günter Helten eine Büropartnerschaft, die 2004 zum Architekturbüro Hahn Helten + Assoziierte Architekten GmbH sowie Hahn Helten Generalplaner GmbH wurde. Seit 2004 ist er Geschäftsführer der Hahn Helten + Assoziierte Architekten GmbH. 2008 kam noch die Hahn Helten Thiemann Bauleitungs GmbH dazu. Zahlreiche Arbeiten des Büros im In- und Ausland wurden mit Architekturpreisen ausgezeichnet bzw. in Fachliteratur und Zeitschriften publiziert. Seit 2000 ist Ulrich Hahn Professor für Entwerfen an der FH Aachen.



**Mike Herud**, Architekt, gründete 2010 gemeinsam mit Oliver Kettenhofen das Architekturbüro SCOPE Architekten in Stuttgart. Das interdisziplinäre Team aus 27 Architekten, Innenarchitekten, Grafikern und Kommunikationstalenten bearbeitet Projekte unterschiedlichster Maßstäbe im Bereich Corporate Architecture. Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch eine beständige Motivation aus, neue Wege zu gehen und unkonventionelle Ansätze zu verfolgen. Dadurch ergeben sich Lösungen, die durch ihre Vielseitigkeit überraschen und keinem formalen Diktat folgen. Mit dieser Philosophie hat das Team von SCOPE zwei modulare Gebäude gestaltet, die man so bisher nicht in dieser Bauweise kannte.



**Simon Hirschfeld** ist seit 2016 zertifizierter BIM-Koordinator & -Ausbilder und seit 2018 als stellvertretender Abteilungsleiter für die digitale Gebäudeplanung bei ADK Modulraum tätig. Er verantwortet aktuell die Planung und BIM-Koordination der Bürogebäude der SAP SE in Walldorf.



**Professor Linus Hofrichter** studierte an der Universität Karlsruhe (TH) Bauingenieurwesen und Architektur. Seit 1991 ist er selbstständiger Architekt, beschäftigt sich seither intensiv mit dem Krankenhausbau und hat als Mitinhaber von a|sh sander.hofrichter architekten GmbH über 80 Krankenhausbauprojekte vom Haus der Grundversorgung bis zum Universitätsklinikum geplant und gebaut. Seit 2012 ist er Professor für Krankenhausbauplanung an der Technischen Hochschule Mittelhessen in Gießen und widmet sich mit besonderem Interesse der Optimierung medizinischer Prozessabläufe unter besonderer Berücksichtigung hoher Architekturqualität. Linus Hofrichter ist regelmäßig als Fachpreisrichter in europaweiten Architekturwettbewerben und als Gutachter tätig.



**Dr. Rainer Kohlhammer** ist Rechtsanwalt und Partner der auf Wirtschaftsrecht, u. a. Real Estate, spezialisierten Kanzlei LUTZ | ABEL Rechtsanwälts GmbH am Standort München. Seine Tätigkeitsschwerpunkte umfassen das Private Baurecht und das Immobilienwirtschaftsrecht. Dr. Rainer Kohlhammer ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Lehrbeauftragter für Vertrags- und Vergabemanagement am Bau an der Uni Karlsruhe (KIT).



**Axel Koschany** ist geschäftsführender Gesellschafter des Architekturbüros Koschany + Zimmer Architekten KZA in Essen und studierte Architektur an der TH Darmstadt. Zu seinen Schwerpunkten gehören städtebauliche Quartierskonzepte und der Wohnungsbau. Darüber hinaus betreut er federführend internationale Projekte und Kooperationen. Anlässlich der EU-China-Partnerschaft zum nachhaltigen Städtebau und der Kooperation zwischen Essen und der Millionenstadt Changzhou, schloss Axel Koschany im Oktober 2015 ein Kooperationsabkommen in China und gründete 2017 das Sino.German.Design.Studio in Changzhou.



**Alexander Krag**, Dipl.-Bauingenieur (FH), ist seit 1998 bei MERCK KGaA in Darmstadt tätig und seit 2017 bei der Merck Real Estate GmbH Projektleiter für Bauprojekte mit Schwerpunkt Infrastruktur. Drei Jahre betreute er von 2007 bis 2010 als Projektleiter die bauliche Infrastruktur eines Biotechprojekts in Vevey, Schweiz. Von 2010 bis heute verantwortet Alexander Krag die Abwicklung von Bauprojekten und bauliche Betriebsbetreuung an den Standorten Gernsheim und Darmstadt der Merck KGaA.



**Michael Lauer**, Dipl.-Ing. Architekt, arbeitete in verschiedenen Architekturbüros, ehe er sieben Jahre als Leiter des Bauamtes der Verbandsgemeinde Betzdorf den Stadtumbau und die Stadterneuerung der Innenstadt Betzdorf vorantrieb. Seit 1996 ist Michael Lauer bei ALHO Systembau GmbH beschäftigt und verantwortet derzeit die Planung und den Vertrieb im ALHO Kompetenzzentrum „Geschosswohnungsbau“.



**Thomas Kruppa**, Dipl. Ing. FH, studierte Architektur an der FH Trier und begann 2008 seine berufliche Laufbahn in Luxemburg, unter anderem im Architekturbüro Christian Bauer et Associés Architectes. Ebenfalls fungierte er als Autor für das Architektur- und Designbuch Cut & Compose: Baukasten für Visualisierungen in Architektur und Design. Als Mitbegründer und CEO des in Luxemburg ansässigen Architekturbüros FAT Architekten, Foundation of Art and Tectonic, hat er sich insbesondere auf ressourcenschonendes Bauen und modularen Holzbau spezialisiert.



**Jon Prengel**, Architekt, ist Gesellschafter und Mitglied der Geschäftsleitung im Büro raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung mbH. Er begleitet Projekte der Stadtplanung, Architektur und Innenarchitektur in verschiedenen Leistungsphasen. Aktuell betreut er das Campusareal Gymnasium Frankfurt Nord in Westhausen in modularer Holz-Stahlbeton-Verbundbauweise. Weitere

Projekte sind die Feuerwache in Ingolstadt – ebenfalls in Holz-Modulbauweise – sowie die Umplanung des Hauptbahnhofes Nord in Dortmund.



**Erik Schäfer**, Dipl.-Ing. (FH) Architekt, ist bei der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT in der Abteilung Projekte des Corporate Real Estate Management (CREM) tätig. Die Fachabteilung ist für die Projektmanagementaufgaben der Bau- und Infrastrukturmaßnahmen am Standort in Frankfurt am Main zuständig, und übernimmt beratende oder steuernde Funktion bei Bauvorhaben weltweit.



**Stefan Schafmeister** studierte Chemieingenieurwesen an der Technischen Hochschule Karlsruhe und begann 1997 als Leiter Regionalbüro bei der M+W Central Europe GmbH. 2018 änderte sich der Firmenname in Exyte Central Europe GmbH. Stefan Schafmeister plant und realisiert Hightech-Anlagen in den Branchen Life Sciences, Chemie und anderen Hightech-Industrien. Derzeit betreut er Projekte in China.



**Andreas Spieß**, Dipl. Ing. Architekt, studierte Architektur an der Architekturfakultät Karlsruhe und startete 1985 in die Selbstständigkeit. Nach seiner zusätzlichen Ausbildung zum Regierungsbaumeister Staatliche Bauverwaltung Baden-Württemberg ist er seit 1998 in der Bauverwaltung Berlin tätig. Er beschäftigt sich derzeit mit den Vor- und Nachteilen des Modulbaus für das kommunale Bauen.



**Thomas Wehrle**, Dipl.-Ing., studierte bis 1996 Holztechnik an der FH Rosenheim und 2012 Business Administration und Engineering an der ZHAW in Zürich. Seit der Lehre 1986 befasst er sich mit dem Material Holz und ist seit 2004 für die ERNE AG tätig. Seit 2006 beschäftigt er sich mit den Emissionen von Holz und Holzwerkstoffen und deren Einfluss auf die Innenraumluft und begleitete mehrere Forschungsprojekte zu diesem Thema. Als Chief Technology Officer ist er u.a. auch für die Forschung und Entwicklung der ERNE AG zuständig.



Das SAP Bürogebäude der SCOPE Architekten in Modulbauweise



Größte Schule Europas | Gymnasium Frankfurt-Nord Westhausen in Holzmodulbauweise



Wohnanlage Leverkusen in Stahlrahmenmodulbauweise

## PLATINPARTNER



ADK plant und realisiert Gebäude in modularer Bauweise. Die als Gesamtkomplex konzipierten Immobilien werden in einzelne Module aufgeteilt. Im eigenen Werk werden diese Module in Stahlbauweise vorgefertigt und voll ausgestattet. Zur Endmontage werden diese dann zum Bestimmungsort transportiert. Nach der Fertigstellung ist kein Unterschied zu konventionellen Bauweisen erkennbar. Die Klientel kommt aus allen Bereichen des Bildungswesens, des Gesundheitswesens, der Wirtschaft und Regierungen – weltweit. [www.adk.info](http://www.adk.info)



Seit über 50 Jahren produziert ALHO modulare Gebäude. Das familiengeführte Unternehmen mit Stammsitz in Morsbach gehört mit über 1.000 Mitarbeitern zu den Marktführern der Branche. Gebäude von ALHO werden in modernen Fertigungshallen als montagefertige Raummodule produziert und auf der Baustelle zusammengefügt. Durch die zertifizierte industrielle Vorfertigung überzeugen sie mit einem gleichbleibend hohen Qualitätsstandard. In 70% verkürzter Bauzeit im Vergleich zur konventionellen Bauweise, zum Festpreis und Fixtermin entstehen individuell geplante Gesundheitsimmobilien wie Senioren- und Pflegeeinrichtungen. Fixe Kosten. Fixe Termine. Fix fertig. ALHO. [www.alho.com](http://www.alho.com)



Die Blumer-Lehmann AG bietet umfassende Holzbaukompetenz, von der Beratung über die Planung, Produktion, Montage bis zur Projektleitung und ge-

hört zu den führenden Holzbau-Unternehmen der Schweiz. Internationale Bekanntheit erlangte die Firma dank dem großen Know-how in der digitalen Fertigung von frei geformten Holzbauten und der Zusammenarbeit mit weltweit renommierten Architekturbüros wie Foster + Partners, Shigeru Ban Architects oder dem Büro Herzog und de Meuron. Ein weiteres Spezialgebiet der Blumer-Lehmann AG ist der Modul- und Temporärbau. Die standardisierten Raumkonzepte überzeugen und sind für verschiedene Nutzungen geeignet, sei es für Schulhäuser, temporäre Verkaufsräume oder Büroräumlichkeiten. [www.blumer-lehmann.ch](http://www.blumer-lehmann.ch)



Die BOLLE Unternehmensgruppe ist ein mittelständisches Familienunternehmen in Westfalen, das Raumlösungen für

vielfältige Anforderungen bietet. Der Fokus des Unternehmens richtet sich auf die Vorfertigung einzelner Gebäudemodule und einer kurzen Montagezeit beim Kunden. 120 Mitarbeiter und die Erfahrung aus über 100 Jahren Firmengeschichte sind die Grundlagen dafür, dass das Unternehmen für viele zufriedene Kunden bereits komplexe Projekte realisiert hat. Die Fertigung der Module erfolgt mit qualifiziertem, eigenem Personal am Standort Telgte witterungsgeschützt in modernen Fertigungshallen. Durch die Leistungen der Unternehmensgruppe BOLLE entstehen in schlüsselfertiger Gesamtleistung Klinikgebäude und Labore, Bürogebäude, Kindergärten und Schulen. [www.bolle-modulbau.de](http://www.bolle-modulbau.de)



Die Zukunft des Bauens, an der Sie Freude haben. Die Cadolto Modulbau GmbH ist ein Unternehmen der Zech

Group Bremen und entstammt der 1890 gegründeten Cadolto-Gruppe in Cadolzburg bei Nürnberg. Die Gesellschaft ist führend in der modularen Bauweise für medizinische Gebäude und deren Vermietung. Darüber hinaus baut Cadolto Büro- und Verwaltungs-, Reinraum- und Labor-, Hotel- und Wohngebäude, Rechenzentren sowie Telekommunikationseinrichtungen und Spezialgebäude – mit einem Vorfertigungsgrad von bis zu 90%. Bekannteste Bauvorhaben der Gruppe sind u.a. das weltweit erste in Modulbauweise errichtete Krankenhaus (Hochgebirgsklinik Davos, CH), die Interims-Klinik der Charité in Berlin und das weltweit erste Rechenzentrum in Modulbauweise in Leverkusen. [www.cadolto.com](http://www.cadolto.com)



Die ERNE AG Holzbau ist eine Anbieterin von Gebäuden in Holz-Modul- und Systembauweisen für den Bildungs- und Gesundheitssektor sowie Fenster- und Fassadensystemen und Innen-

ausbaulösungen. Durchgängig digitalisierte Planung, hauseigenes Engineering, Werkstoffkompetenz in Holz, Metall, Glas und Hybridbauweisen, handwerkliche Tradition und das Know-how des Gesamtmeisters ermöglichen die Realisierung komplexer Bauaufgaben mit Termin- und Kostengarantie. In Zusammenarbeit mit Kunden und Architekten entstehen nachhaltige, ökologische Gebäude, die sowohl temporär als auch dauerhaft eingesetzt werden können. ERNE bietet dabei flexible Finanzierungsmodelle zu Miete, Kauf und Kauf/Rückkauf der Anlagen an. [www.erne-modultechnologie.de](http://www.erne-modultechnologie.de)



Wir geben Zukunft Raum.

Modulgebäude von KLEUSBERG erfüllen höchste Ansprüche. Energieeffizienz, hohe Detailqualität, Schnelligkeit, Individualität,

Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sind das Ergebnis jahrzehntelanger Handwerkstradition und kontinuierlicher Weiterentwicklung. Mit der KLEUSBERG Modulbauweise bleiben Planer und Bauherrn völlig frei in ihrer Grundriss- Gestaltung. Die Vorfertigung in unseren 6 modernen deutschen Fertigungsstätten garantiert kürzeste Bauzeiten. Über 850 Modulbau- Enthusiasten – in Hamburg, Wissen, Kabelsketal, Remseck und München – arbeiten bei KLEUSBERG tagtäglich Hand in Hand. So entstehen jedes Jahr mehr als 400 Neubauten, Erweiterungen, Aufstockungen mit insgesamt weit über 250.000 Quadratmetern Gebäudefläche. [www.kleusberg.de](http://www.kleusberg.de)



VARIAHOME – so individuell wie die Menschen die es bauen

Die Bauer Holzbausysteme GmbH & Co. KG ist Deutschlands führender Hersteller für ökologische und nachhaltige Massivholzmodule mit einem Vorfertigungsgrad von 98% im Werk. Die firmeneigene Marke VARIAHOME ist vielseitig, unbegrenzt einsetzbar und in weniger als einem Tag aufgebaut. In der VARIA HOME Manufaktur in Wangen im Allgäu werden die Kindergärten, Büros und Hotels von morgen produziert. Zimmermeister, Holztechniker, Ingenieure und Bauberater, planen und produzieren bis zu 800 VARIAHOME Module pro Jahr, nach individuellen Wünschen und Bedürfnissen. [www.variahome.de](http://www.variahome.de)



## GOLDPARTNER



Die Fa. Meltem wurde 1980 gegründet und hat sich zu einem der führenden Hersteller von Einzelraumlüftungsgeräten und dezentralen Wohnraumlüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung entwickelt. Firmensitz, Produktentwicklung, Fertigung und Vertriebszentrale befinden sich in Alling bei München. Über 50 Mitarbeiter sind heute bei uns beschäftigt. Wir entwickeln und vertreiben europaweit Lüftungslösungen für den Wohnbau, Modulbau, Hotels, Studentenwohnheime, Schulen, Kindertagesstätten, Bürogebäude sowie Senioren- und Pflegeeinrichtungen. [www.meltem.com](http://www.meltem.com)



SÄBU Modulbau steht für anspruchsvolle, architektonisch hochwertige, schlüsselfertig erstellte Gebäude in Stahl-Modulbauweise. Diese zukunftsorientierte Bauweise verschafft Ihnen eine Fülle von Vorteilen. Mit dem SÄBU Modulbau bieten wir Ihnen hocheffiziente Gebäude, verbunden mit individueller Architektur. Ein hoher Vorfertigungsgrad gewährleistet neben einem zuverlässig hohen Qualitätsstandard die Montage der Gebäudehülle in kürzester Zeit. SÄBU Modulbau steht für die Kombination der Baustoffe Holz - Beton - Stahl. Wir bieten hiermit eine überaus wirtschaftliche und optimierte Bautechnologie für die Bauaufgaben unserer Kunden. [www.saebu.de](http://www.saebu.de)



Die VELUX Deutschland GmbH mit Sitz in Hamburg ist ein Unternehmen der internationalen VELUX Gruppe. Der weltweit größte Hersteller von Dachfenstern ist mit mehr als 10.000 Mitarbeitern in rund 40 Ländern vertreten. Mit VELUX Modular Skylights bietet das Unternehmen großflächige Tageslichtlösungen für das flache und flach geneigte Dach speziell für gewerbliche und öffentliche Gebäude an. [www.velux.de/modularskylights](http://www.velux.de/modularskylights)

## ZERTIFIZIERUNG

Für die Modulbau 2019 beantragen wir gerne für Sie die ca. 15 genehmigten Weiterbildungspunkte bei Ihrer Ingenieur- oder Architektenkammer. Bitte geben Sie uns dazu Ihre Kammer bei Anmeldung bekannt.

## MEDIENPARTNER



„der gemeinderat“ ist das unabhängige Fachmagazin für die kommunale Praxis. Er informiert über Trends, neue Produkte und Dienstleistungen und ist seit 60 Jahren die unverzichtbare Informationsquelle für Verwaltungsspitze, Fachämter und kommunale Beschaffungsstellen.

## IHRE ANSPRECHPARTNER

*Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.*



Konzeption und inhaltliche Gestaltung  
**Sabine Widmann**  
Telefon: +49 (0)8151/2719-20  
[sabine.widmann@management-forum.de](mailto:sabine.widmann@management-forum.de)



Betreuung der Aussteller und Sponsoren  
**Frédéric Marquardt**  
Tel.: +49 (0)8151/2719-15  
[frederik.marquardt@management-forum.de](mailto:frederik.marquardt@management-forum.de)



Anmeldung und Betreuung der Teilnehmer  
**Elisabeth di Muro**  
Telefon: +49 (0)8151/2719-0  
[elisabeth.dimuro@management-forum.de](mailto:elisabeth.dimuro@management-forum.de)



Betreuung der Referenten  
**Doris Brosch**  
Telefon: +49 (0)8151/2719-27  
[doris.brosch@management-forum.de](mailto:doris.brosch@management-forum.de)



Pavillon Innovationspark Zürich in einer Kombination aus Holzmodulen und Freeform-Bauweise



Forschungszentrum Jülich in Stahlrahmenmodulbauweise

# INFORMATIONEN

## INHALTE

Die **4. Jahrestagung Modulbau 2019** informiert wieder in Form von ausgewählten Modulgebäuden über die Architektur, den Bauprozess und die Stärken des Modulbaus. Sollten Sie bereits modular bauen oder sich neu mit dem Thema Modulbau befassen, bekommen Sie ausführliche Informationen zu nahezu jedem Gebäudetypus an die Hand.

## ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an **Bauftraggeber, Bauingenieure, Architekten** und an alle am Bau Beteiligten, die Alternativen zur Massivbauweise suchen und sich für das **industrielle, modulare Bauen** interessieren. Angesprochen sind den Bau beauftragenden und überwachenden **Abteilungen aus Unternehmen der freien Wirtschaft, der öffentlichen Hand sowie der Wohnungsbaunternehmen** > Leitung der Bauabteilung > Architekten. Weiterhin wenden wir uns an alle **Mitarbeiter der Landrats- und Bauämter der Städte und Kommunen**, die sich mit den **Gebäudeprojekten Kita, Schule, Wohnen** befassen > Amtsleiter Hochbau > Mitarbeiter des Referats Familie & Soziales und Wohnen. Ebenfalls angesprochen sind > Geschäftsführer und Verwaltungsleiter > Fach- und Führungskräfte der Bereiche • Bauplanung • Fachplanung • Projektsteuerung • Städteplanung • Hochbau • Gebäudemanagement • Controlling • Finanzierung • Einkauf • Immobilien-, bewertung • Real Estate.

## SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** 08151/27190 > **per Telefax:** 08151/271919 > **per E-Mail:** info@management-forum.de  
> **per Internet:** www.management-forum.de/modulbau > **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

## TEILNAHME- GEBÜHR

Für **Bauftraggeber, Architekten, Fachplaner, Bauingenieure** beträgt die Teilnahmegebühr **€ 695,- zzgl. 19% MwSt.-**. Bei Eingang der Anmeldung bis zum **29. Januar 2019** erhält jeder Anmelder einen **Rabatt von € 200,-**. Dieser Rabatt ist mit keinem weiteren Nachlass kombinierbar. Für Anbieter von modularen Bausystemen, Modul- und Containerbauern beträgt die Teilnahmegebühr zu jedem Zeitpunkt € 1.295,- zzgl. 19% MwSt. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Verkostung & Getränke, Get-Together sowie die Besichtigung. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an dieser Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer **10% Preisnachlass**. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt Rechnungsausgleich voraus. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

## ZERTIFIZIERUNG

Für die Modulbau 2019 beantragen wir gerne für Sie die ca. 15 genehmigten Weiterbildungspunkte bei Ihrer Ingenieur- oder Architektenkammer. Bitte geben Sie uns dazu Ihre Kammer bei Anmeldung bekannt. Auf Wunsch erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung von Management Forum Starnberg.

## TERMIN UND VER- ANSTALTUNGSORT

**Montag, 25. und Dienstag, 26. März 2019 in Frankfurt/M.:**  
Frankfurt School of Finance & Management GmbH, Adickesallee 32-34, 60322 Frankfurt/M., www.frankfurt-school.de

## ZIMMER- RESERVIERUNG

Für diese Veranstaltung steht Ihnen in folgendem Hotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Buchung rechtzeitig und direkt im Hotel unter Berufung auf Management Forum Starnberg vor. Der Zimmerpreis ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Fleming's Deluxe Hotel Frankfurt Main-Riverside, Lange Straße 5-9, 60311 Frankfurt/M., Telefon: 069/37003300, E-Mail: frankfurt.riverside@flemings-hotels.com, Internet: www.flemings-hotels.com, Zimmerpreis: € 139,- inkl. Frühstück

## REGISTRIERUNG

Der Veranstaltungs-Counter ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.


## RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.


## MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für > professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

## ANREISE

 Mit der Deutschen Bahn ab € 54,90 (einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten; solange der Vorrat reicht) deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg!  
Infos unter: www.managementforum.de/bahn

**Anmeldung | per Fax 08151/271919 oder [www.management-forum.de/modulbau](http://www.management-forum.de/modulbau)**

 Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

**Ja**, hiermit melde ich mich für die Jahrestagung an: **Modulbau 2019 | 25./26.3.2019 in Frankfurt/M.**

Ich wähle am 26. März das folgende Nachmittagsprogramm:

- Besichtigung 1** Gymnasium
- oder Besichtigung 2** Temporäres Bürogebäude
- oder Besichtigung 3** Produktionshallen
- oder Vortrag** Zielgerichtete Ausschreibung
- Ich nehme an keinem Programmpunkt teil

Die Teilnehmerzahl der Besichtigungen ist begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Entscheiden Sie sich für **einen** der Programmpunkte.

Management Forum  
Starnberg GmbH  
Frau Doris Brosch  
Maximilianstraße 2b  
D-82319 Starnberg

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstr. 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 (0)8151/2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter [www.managementforum.de/mfs-datenschutz/](http://www.managementforum.de/mfs-datenschutz/) einsehen. \*Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen.